

Regierungsbildung in Nordirland erneut gescheitert

Belfast. Kurz vor Ablauf einer von London gesetzten Frist ist ein weiterer Versuch zur Regierungsbildung in Nordirland gescheitert. Wegen des Boykotts der probritischen Democratic Unionist Party (DUP) gelang es dem Parlament am Mittwoch auch im siebten Anlauf nicht, einen neuen Vorsitzenden zu wählen. Die Parteien in Nordirland waren aufgerufen, bis Donnerstag eine neue Regionalregierung zu bilden. Sollte dies nun scheitern, müsste London Neuwahlen ansetzen, doch der britische Nordirland-Minister Christopher Heaton-Harris hat angedeutet, die Frist verlängern zu wollen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/467377.regierungsbildung-in-nordirland-erneut-gescheitert.html>